



**Kreissparkasse  
Rottweil**

Für weitere Informationen oder Fragen:

Christian Luippold  
Kreissparkasse Rottweil  
Tel.: 0741 242-4010  
christian.luippold@ksk-rw.de

## **Pressemitteilung**

Rottweil, 26.03.2020

# **Corona-Krise: Kreissparkasse Rottweil hilft Unternehmenskunden**

**Kreissparkasse Rottweil hilft Unternehmenskunden  
Antragstellung für Förderprogramme seit 23. März 2020  
möglich.**

Die Sparkasse steht bereit, von der Corona-Krise betroffenen Unternehmen und Selbständigen Hilfe durch Förderkredite und Liquiditätshilfen zu geben. Seit Montag, 23. März 2020, sind über die Kreissparkasse Rottweil Anträge aus der ersten Phase des Hilfspakets des Bundes und des Landes Baden-Württemberg möglich. Unter anderem die Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) hat dazu die eingespielten bestehenden Programme erheblich erweitert. Die Sparkasse stellt dafür eigene Kreditmittel zur Verfügung.

„Wir wollen unseren Beitrag dazu leisten, die wirtschaftlichen Folgen der Corona-Pandemie zu begrenzen und stehen unseren Unternehmenskunden zur Seite“, so Reiser, Vorstandsvorsitzender der Kreissparkasse Rottweil. „Unsere Berater stehen Ihnen weiterhin für Einzelberatungen zur Verfügung. Bitte beachten Sie, dass Teile unserer Geschäftsstellen für den Publikumsverkehr geschlossen sind und nehmen vorab telefonisch Kontakt zu Ihrem Berater auf.“

Die KfW hat bestehende Programme für Liquiditätshilfen stark ausgeweitet, um Unternehmen den Zugang zu Krediten auch in schwierigen Zeiten zu erleichtern. Das sind vor allem der *KfW-Unternehmerkredit* für Unternehmen, Einzelunternehmer und Freiberufler, die schon mehr als 5 Jahre bestehen und der *ERP-Gründerkredit Universell* für jüngere Unternehmen, Freiberufler und Gründer.

Für alle Unternehmensgrößen bieten diese Programme als *KfW-Sonderprogramm* Kredite bis zu 1 Milliarde Euro für Investitionen und Betriebsmittel, und stellen aktuell Hausbanken bis zu 90 Prozent von der Haftung frei. Diese Angebote sollen von Unternehmen in Anspruch genommen werden können, die jetzt durch die Corona-Krise in größere Finanzierungsschwierigkeiten geraten sind, aber zum Jahresende 2019 noch gesund waren. Die Kreissparkasse Rottweil unterstützt die KfW dabei durch eine Risikoprüfung, die durch die KfW übernommen wird. Bei Krediten bis zu 3 Millionen Euro kann damit die Zusage deutlich beschleunigt werden. Nichtsdestotrotz muss auf die Rückzahlungsfähigkeit der Schuldner geachtet werden und die Kapitaldienstfähigkeit gegeben sein.

Für Selbständige und Freiberufler hat die Bundesregierung ein weiteres Hilfsprogramm bereitgestellt. „Hier geht es um Kundengruppen, die von den bestehenden Programmen nicht ausreichend erfasst werden. Bei vielen Unternehmern ist Liquidität in ausreichendem Maße vorhanden, sie leiden unter massiven Umsatzeinbußen, diese können durch die Aufnahme von Krediten nicht wettgemacht werden. Zuschüsse sind daher das geeignete Mittel den Unternehmern aus der Krise zu helfen. Angekündigt wurden Zuschüsse in Höhe von maximal 30.000 Euro für Unternehmen mit bis zu 50 Mitarbeitern. Die Zuschüsse können über die Industrie- und Handelskammer abgerufen werden. Entscheidend für die Wirksamkeit der Maßnahme ist, dass die Zuschüsse schnellst möglich ausbezahlt werden. Jeder Tag zählt.“, so Christian Kinzel, Mitglied des Vorstands und verantwortlich für den Bereich Unternehmenskunden.

„Der Kreissparkasse Rottweil ist es wichtig, dass die Hilfen möglichst schnell und wirksam bei den wirklich Betroffenen ankommen. Deshalb werden wir die personellen Ressourcen des Hauses bündeln und teilweise anders einsetzen. Das kann dazu führen, dass einzelne Filialen für den Publikumsverkehr nicht mehr zugänglich sind, Einzelberatungen würden weiterhin angeboten. Wir werden zu jedem Zeitpunkt die Bargeldversorgung, den bargeldlosen Zahlungsverkehr, die Abwicklung von Wertpapieraufträgen und die telefonische Erreichbarkeit sicherstellen“, so Reiser.